

## PR-Konzern Edelman einer der schlimmsten Promotoren des Elends

# Die Dirigenten der Apokalypse

**Vorbemerkung von Wolfgang Jeschke** ([LAUFPASS.com](https://www.laufpass.com) [4]): Sie steuern die Kommunikation in Pandemien, Kriegen, Konflikten. Sie polieren das Image totalitärer Mörderstaaten auf und bereiten Pharma-, Rüstungs- und Schwerindustrie den Weg zu internationalen Umsätzen. Die größte PR-Agentur der Welt ist einer der schlimmsten Promotoren des Elends im Auftrag skrupelloser Regierungen und Unternehmen und war beteiligt an der Vorbereitung der Corona-Pandemie. Investigativ-Journalist Johnny Vedmore über den PR-Konzern und seine Aufträge.

## Edelman PR und die Herstellung von "Vertrauen"

by Johnny Vedmore

Da Prof. [Klaus Schwab](#) [5] das Jahr 2021 zum Jahr erklärt hat, in dem die Elite das Vertrauen der Öffentlichkeit wiederherstellen muss, untersucht Johnny Vedmore den Mann, der im Zentrum dieser Bemühungen steht - [Richard Winston Edelman](#) [6].

"Wir müssen Vertrauen zurückgewinnen", so lautet das Thema des Jahres 2021, wie der Vorstandsvorsitzende des Weltwirtschaftsforums ([WEF](#) [5]), Prof. Klaus Schwab [[HIER](#) [7] und [HIER](#) [8]], im Januar erklärte. Doch in Zeiten professioneller Desinformationskampagnen von Regierungen, Mainstream-Medien und einer Handvoll mächtiger elitärer PR-Firmen dürfte es schwer sein, Vertrauen aufzubauen.

[Edelman](#) [9], ein US-amerikanisches Unternehmen für Öffentlichkeitsarbeit und Marketingberatung, das 1952 von [Daniel J. Edelman](#) [10] gegründet wurde, ist gemessen am Umsatz das größte Unternehmen für Öffentlichkeitsarbeit der Welt - und manche würden auch sagen, gemessen am Ruf. Heute wird das Unternehmen von Daniel Edelmanns Sohn, Richard Edelman, geleitet. Das Unternehmen kann auf eine reiche Geschichte kontroverser Bemühungen zurückblicken, die Geschichte einiger der umstrittensten Themen unserer Zeit komplett zu verändern. Sie rühmt sich auch enger Verbindungen zum Weltwirtschaftsforum und dem Versuch des Forums, "Vertrauen" in seine verschiedenen Agenden zu bringen.

Edelman vertritt häufig Organisationen, die sich in einer Situation befinden, die man als Alptraum der Öffentlichkeitsarbeit bezeichnen könnte. Edelman hat bereits das 'American Petroleum Institute' vertreten, den Verband der Öl- und Gasindustrie, der sich für die Keystone XL-Pipeline und die Erschließung der kanadischen Teersande eingesetzt hat. Edelman ist kein Unbekannter, wenn es darum geht, für Unternehmen einzutreten, die sich in untypischen negativen PR-Situationen befinden, die, wenn überhaupt, nur wenig positive Ergebnisse versprechen. Wenn Sie ein riesiges Unternehmen sind, das einen Ruf zu wahren hat, dann ist Edelman die erste Adresse, wenn es darum geht, Ihrem Unternehmen zu helfen, sein Image wiederherzustellen oder einfach nur den Schaden am Ruf so weit wie möglich zu begrenzen.

Edelman hat für einige der mächtigsten Unternehmen der Welt gearbeitet, darunter Microsoft, Pfizer, Johnson & Johnson, Unilever, Wal-Mart und General Electric, um nur einen winzigen Teil der früheren und heutigen Kunden zu nennen. Das Unternehmen ist nicht ohne Grund [eine der größten PR-Firmen](#) [11] der Welt: Es kämpft mit schmutzigen Mitteln und setzt dabei oft einfallsreiche, aber hinterhältige Methoden ein, um öffentliche Zustimmung zu erzeugen. (>[GEM-Wiki](#) [12]).

Das Edelman-Imperium wurde nicht von einem gewöhnlichen Marketing-Absolventen gegründet, sondern sein Gründer, Daniel J. Edelman, war während des Zweiten Weltkriegs Mitglied der psychologischen Kriegsführungseinheit der US-Armee. (>[NYT-Artikel](#) [13]). Dan Edelman war ein Experte für die Analyse und den Einsatz von Propaganda, um die Einstellung der Bevölkerung zu verändern.

Seine Verbindungen zum nationalen Sicherheitsstaat der Vereinigten Staaten bestanden auch nach dem Krieg fort, insbesondere durch seine jahrzehntelange enge Freundschaft mit dem Verteidigungsminister und Pharmakonzernchef Donald Henry Rumsfeld. Heute praktiziert die Firma Edelman aggressive Marketingtechniken, die ähnliche Ergebnisse erzielen wie in Kriegszeiten.

Die Edelman-Firma ist nicht nur ein Vehikel, um das öffentliche Image großer Unternehmen zu waschen, sondern wird auch von verschiedenen Regierungen auf der ganzen Welt genutzt, was ihr Zugang zu allen wichtigen Hallen der Macht verschafft. Edelman ist auch eng mit dem Weltwirtschaftsforum verbunden. Richard Edelman ist nicht nur ein offizieller Agenda-Beitragszahler des WEF, sondern seine Firma verwaltet auch das Image der globalistischen Organisation, die sich für einen „großen Reset“ einsetzt, um uns in das zu führen, was das WEF als „[vierte industrielle Revolution](#)“ bezeichnet.

Edelman war auch bei der verdächtig gut getimten Pandemie-Simulation Event 201 von 2019 vertreten, die vom WEF, der 'Bill & Melinda Gates Foundation' (BMGF) und dem 'Johns Hopkins Center for Health Security' ([CHS](#) [14]) organisiert wurde. (>[TLAV-Artikel](#) [15])

Bei der Untersuchung von Edelman entdecken wir bald ein Thema, das dem anderer Elite-Organisationen ähnelt – nämlich, dass „Wahrheit“ oft in Begriffen definiert wird, die technisch sind und nichts mit dem allgemeinen Verständnis des Durchschnittsmenschen davon zu tun haben, was Wahrheit wirklich bedeutet. Edelman ist eine Organisation, die immer wieder dabei ertappt wird, dass sie einige der betrügerischsten Methoden im Kampf gegen die tatsächliche Wahrheit anwendet.

Edelman ist keine gewöhnliche PR-Firma, sondern eine moderne Propagandamaschine, die oft dabei erwischt wird, wie sie kriminellen Konzernen und schurkischen Regierungen hilft, mit Mord davonzukommen. Zu verstehen, wie sie funktioniert, ist von grundlegender Bedeutung für unsere Fähigkeit, fundierte Entscheidungen zu treffen, die auf Tatsachen beruhen und nicht auf Gefühlen, die von böswilligen Eliten manipuliert werden. Klaus Schwab (Foto) und sein Weltwirtschaftsforum hoffen dennoch, dass Edelman mit seinen bewährten Methoden der Täuschung und Manipulation dazu beitragen kann, das Vertrauen der Öffentlichkeit in ihren „[Stakeholder](#) [16]-Kapitalismus“ und den Globalismus im Allgemeinen wiederherzustellen.

## ► Das Edelman-Vertrauensbarometer

Eines der bekanntesten Instrumente von Edelman zur Herstellung von Zustimmung ist das so genannte [Edelman Trust Barometer](#) [17]. Das im Jahr 2000 ins Leben gerufene [Edelman Trust Barometer](#) [18] ist eine jährliche Erhebung über das Vertrauen und die Glaubwürdigkeit, die die vier wichtigsten Institutionen der Welt – Regierungen, Unternehmen, Medien und Nichtregierungsorganisationen – in den Augen der Öffentlichkeit genießen. Die Messung des öffentlichen Vertrauens hat es Richard Edelman ermöglicht, als wahrer Prophet in der Welt der Öffentlichkeitsarbeit zu gelten, auch wenn viele seiner Prophezeiungen in den Augen der meisten Menschen lediglich das Offensichtliche aussprechen. Wenn solche Botschaften jedoch einer Elite vermittelt werden, die von den Erfahrungen mit der breiten Öffentlichkeit völlig isoliert ist, werden sie als tiefgreifende Einsichten begrüßt.

Im Jahr 2020 erklärte Richard Edelman als Gastgeber der jährlichen Veranstaltung des 'Edelman Trust Barometers' auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos vor einem kleinen Publikum (>[Video](#) [19]), dass in den ersten zehn Jahren des neuen Jahrtausends bestimmte Ereignisse in der fortschreitenden Dekade das Maß an Vertrauen, das die Menschen heute in Institutionen haben, negativ beeinflusst haben. Er nannte den Irakkrieg, die Globalisierung, die Große Rezession und den Aufstieg Indiens und Chinas als die wichtigsten Faktoren für den Vertrauensverlust.

Edelman behauptete, dass diese Ereignisse die Hauptursache für die massenhafte Klassenspaltung, den Kampf um die Wahrheit (aufgrund sozialer Netzwerke) und eine „[unglaubliche Sorge um die Zukunft der Arbeit](#)“ waren, weil sie zum Aufstieg der 'Gig-Economy', der Automatisierung und des Outsourcings geführt haben. Edelman fuhr fort: „[Die Hypothese, die ich heute über das Konstrukt des Vertrauens aufstellen werde, ist, dass es jetzt nicht nur auf Kompetenz, sondern auch auf ethisches Verhalten angewiesen ist.](#)“ Richard Edelmanns Verwendung einer technischen Beschreibung der Wahrheit sagt viel darüber aus, wie er das Konzept des „[ethischen Verhaltens](#)“ versteht.

Das Edelman-Vertrauensbarometer kann ein ziemlich genaues Urteil über die öffentliche Meinung in Bezug auf wichtige öffentliche und private Institutionen abgeben, aber es wird oft als Hilfsmittel eingesetzt, um das öffentliche Bild einiger der brutalsten, mit eiserner Faust regierenden Regime der Welt zu prägen. Ein Beispiel dafür ist Edelman, der häufig eines der unfreiesten Länder der Welt, Saudi-Arabien, vertritt. (>[EPR](#) [20])

Obwohl Saudi-Arabien seit dem Aufstieg von [Mohammed bin Salman al-Saud](#) [21] in Kontroversen verwickelt ist, einschließlich des Mordes an dem Journalisten [Jamal Khashoggi](#) [22], ist das Königreich laut 'Edelman Trust Barometer' sowohl 2020 als auch 2021 eine der vertrauenswürdigsten Regierungen. (>[ALARABIYA news](#) [23]). Dieser offensichtliche Widerspruch zur Realität legt den wahren Grund für das 'Edelman Trust Barometer' offen – seine Verwendung als Instrument zur Herstellung von Zustimmung für die Kriegsverbrechen des MBS-Regimes im Jemen.

Eine der interessanteren und aktuelleren Schlussfolgerungen, die aus den Ergebnissen des Vertrauensbarometers der letzten Jahre gezogen wurden, bezieht sich auf „[Fake News](#) [24]“. Wenn Sie annehmen, dass Edelman mit dem Begriff „Fake News“ immer Fehlinformationen in den sozialen Medien durch unbekannte und ruchlose Quellen meint, liegen Sie falsch. In einem [YouTube-Video](#) [25] [25] auf dem offiziellen Edelman-Kanal aus dem Jahr 2018 spricht Richard Edelman offen über Fake News und sagt, dass das 'Edelman Trust Barometer' 2018 zwei Hauptgründe zur Besorgnis aufzeigt: eine „[Implosion des Vertrauens in den Vereinigten Staaten und der Rückgang des Vertrauens in die globalen Medien](#)“.

Edelman stellt außerdem fest, dass die USA in diesem Jahr [den absolut größten Rückgang des Vertrauens in einem Land innerhalb eines Jahres](#)“ erlebt hat. Die Umfrage von 2018 zeigte auch, dass „Medien“ zum ersten Mal in der Geschichte die am wenigsten vertrauenswürdige Institution waren und dass „Medien“ in 22 der 28 Länder, die in die Edelman-Umfrage einbezogen waren, Misstrauen entgegengebracht wurde.

Ebenfalls im Jahr 2018 wurde berichtet, dass Edelman die [PR-Branche auffordert](#) [26], „in der Ara der Fake News von der Lobbyarbeit zur Bildung überzugehen“ und Unternehmen auffordert, ihre Mitarbeiter umzuschulen. Die post-Trump-Ära sollte dabei als das Zeitalter der [Desinformation beschreiben werden](#) [26]. Als die Ergebnisse des Edelman Trust Barometers 2019 in Davos auf dem WEF bekannt gegeben wurden, hatte sich die Situation für die Mainstream-Medien nicht verbessert. Richard Edelman beschrieb die Medieninstitutionen als „ein Flugzeug, dem der Sprit ausgeht“. Er vermutete, dass die Ursache für das Misstrauen in die Mainstream-Medien vor allem in der Politisierung der großen Nachrichtenorganisationen liegt, eine Kritik, die für jeden regelmäßigen Beobachter der Mainstream-Nachrichtenorganisationen offensichtlich ist.

Seit dem Beginn der COVID-19-Ära ist Edelman geschäftiger denn je. Im Jahr 2020 verfasste Richard Edelman zusammen mit [Julie Gerberding](#) [27], Executive Vice President und Chief Patient Officer von Merck, einen [Artikel mit dem Titel](#) [28] »[Vaccine Hesitancy Poses a Major Threat to Recovery from the COVID-19 Pandemic](#)«. Gerberding war Leiterin der US Centers for Disease Control and Prevention (CDC), bevor sie in die Geschäftsführung von Merck wechselte.

In dem Artikel, der ursprünglich auf der Website des Weltwirtschaftsforums [veröffentlicht wurde](#) [29], erklären Edelman und Gerberding, dass

„ [...]der Aufbau und in der Folge die Aufrechterhaltung des öffentlichen Vertrauens in die Immunisierungssysteme von entscheidender Bedeutung ist“. Sie fügen hinzu: „Angesichts der Tatsache, dass 78% der Menschen der Meinung sind, dass Unternehmen die Verantwortung haben, zum Schutz ihrer Mitarbeiter und ihrer Gemeinden beizutragen, initiiert das Weltwirtschaftsforum, gestützt auf das kollektive Fachwissen seiner Partner, eine Koalition gleichgesinnter Arbeitgeber, die sich für den Aufbau und die Aufrechterhaltung des Vertrauens in [sogenannte] Impfungen und die Aufklärung am Arbeitsplatz einsetzen.“

Für viele Menschen ist die Verschmelzung von Wirtschaft und Regierung nicht nur die genaue Definition von Faschismus, sondern sie kann auch ein Weg für öffentliche Einrichtungen sein, sich der Verantwortung für rechtlich fragwürdige oder schlichtweg illegale politische Entscheidungen zu entziehen. Edelman, Gerberding und das WEF behaupten jedoch, dass sie lediglich wollen, dass Unternehmen ihre Mitarbeiter über die potenziellen Gefahren der [sogenannten] „Impfmüdigkeit“ aufklären.

Die Firma verwendet ihr jährliches 'Edelman Trust Barometer', um Statistiken zur Untermauerung ihrer Behauptungen zu erstellen, ein weiteres Mittel, um Zustimmung zu erzeugen und die öffentliche Wahrnehmung zu verändern. In dem bereits erwähnten Artikel, den Edelman und Gerberding für das WEF verfasst haben, rechtfertigen sie ihre Behauptungen, indem sie vereinfachte Umfragedaten aus ihrem 'Edelman Trust Barometer Special Report 2020' zitieren: Vertrauen und das Coronavirus. In diesem Bericht wird behauptet, dass [63 Prozent der Arbeitnehmer wollen](#) [29], dass ihre Arbeitgeber täglich Informationen über das Coronavirus mit ihnen teilen. Der Bericht warnt weiter, dass „[die Zukunft im Schwebezustand bleiben wird, wenn wir unsere Rolle als Arbeitgeber nicht nutzen, um ein glaubwürdiges, sachliches Verständnis von Infektionskrankheiten, Krankheitsvorbeugung und Vertrauen in \[sogenannte\] Impfungen zu fördern.](#)“

## ► Überflutung der Zone

Im Oktober 2019 nahm Matthew Harrington, Chief Operating Officer von Edelman, [an Event 201 teil](#) [30], der Simulation einer globalen Coronavirus-Pandemie, die vom Weltwirtschaftsforum, der 'Bill & Melinda Gates Foundation' (BMGF) und dem 'Johns Hopkins Center for Health Security' veranstaltet wurde.

Diese phantastisch getimte Pandemie-Simulation befasste sich mit den möglichen Maßnahmen, die Regierungen und Unternehmen ergreifen müssten, um die Weltbevölkerung im Falle einer großen Pandemie zu kontrollieren, einschließlich der Möglichkeiten, die Erzählung über die Mainstreammedien und die sozialen Medien zu kontrollieren.

Matthew Harrington [sagte während der Veranstaltung](#) [31] im Segment vier mit dem Titel ‚[Communication Discussions and Epilogue](#)“:

„Ich denke, wir sind an einem Punkt angelangt, an dem die sozialen Medienplattformen einen Schritt nach vorne machen und erkennen müssen, dass der Moment vorbei ist, in dem sie behaupten, sie seien eine Technologieplattform und kein Rundfunkveranstalter. Sie müssen sich tatsächlich an der Verbreitung genauer Informationen beteiligen und mit der Wissenschaft und der Gesundheitsbranche zusammenarbeiten, um ein Gegengewicht, wenn nicht sogar eine Überflutung der Zone mit genauen Informationen zu schaffen. Denn es ist so gut wie unmöglich, den Geist der Desinformation oder Fehlinformation wieder in die Flasche zu stecken.“

Der von Harrington vorgeschlagene Ansatz, die Zone zu überschwemmen, wurde später während der COVID-19-Krise durch die gezielte Zensur jeglicher alternativer Informationen zu den offiziell geförderten Narrativen umgesetzt. Es sollte auch angemerkt werden, dass die Teilnahme von Edelman an der Simulation Event 201 an sich schon fragwürdig ist: Warum sollte eine große PR-Firma als einer der ersten Partner ausgewählt werden, um auf eine Pandemie zu reagieren, insbesondere ein Unternehmen mit einer so langen Geschichte in der Produktion von Desinformation und Fehlinformation?

Diese Technik des „Flooding the Zone“ ist eine PR-Medienstrategie, bei der die Presse und angeheuerte Medienexperten eine wahre „Flut“ von Nachrichtengeschichten erzeugen, um von der schlechten Presse abzulenken, die durch eine kontroverse Entscheidung, Politik oder ein Ereignis entstanden ist. Dazu gehört in der Regel, aber nicht nur, dass ungenannte Beamte eine Geschichte durchsickern lassen, die im folgenden Nachrichtenzyklus die Hauptrolle spielen wird, dass Mainstream-Medien und ihre Verbündeten massenhaft Nachrichtenartikel zu einem bestimmten Thema erstellen und dass sie vertrauenswürdige Quellen und Prominente nutzen, um die „richtigen“ Botschaften auf allen Social-Media-Plattformen zu verbreiten.

Wenn dies über einen längeren Zeitraum hinweg geschieht, kommt die Überflutung der Zone einer **Gehirnwäsche** gleich, da sie alle alternativen Ansichten ausblendet, unabhängig davon, ob sie glaubwürdig sind oder nicht. Diese Strategie wird in der Regel von Autoritären, Populisten und Diktatoren eingesetzt, um der Bevölkerung ein bestimmtes Narrativ aufzuzwingen.

Im Januar 2020 [berichtete Vox](#) [32], dass [Steve Bannon](#) [33], der frühere Chef von Breitbart News und ehemalige Chefstrategie von Donald Trump, diese Technik angewandt hat, um Trump ins Oval Office zu bringen.

„Die Demokraten spielen keine Rolle“, soll Bannon 2018 gesagt haben. „Die wahre Opposition sind die Medien. Und der Weg, mit ihnen umzugehen, besteht darin, die Zone mit Scheiße zu überfluten.“ Im selben Artikel heißt es weiter, dass Bannon „Trump als eine Dynamitstange sieht, mit der man den Status quo in die Luft jagen kann. Die ‚Überflutung der Zone‘ ist also ein Mittel zu diesem Zweck. Aber ganz allgemein untergräbt die Schaffung eines weit verbreiteten Zynismus gegenüber der Wahrheit und den Institutionen, die sie ans Licht bringen sollen, das Fundament der liberalen Demokratie.“

In der heutigen Welt werden dieselben Techniken, von denen die Mainstream-Medien zugegeben haben, dass sie **die Grundlagen der liberalen Demokratie aushöhlen**, von den „liberalen Demokratien“ eingesetzt, um die Wahrnehmung der alternativen und unabhängigen Medien durch die Menschen zu kontrollieren.

Das übliche Ziel der Propaganda ist es, eine konsistente offizielle Darstellung zu verstärken. Doch die Zonenüberflutung versucht, ihr Publikum durch eine Fülle konkurrierender Geschichten zu verwirren, die die Menschen verwirren und anfällig für eine gut markierte, gut vorbereitete und manipulativere Erzählung machen. Der Vox-Artikel ist selbst ein perfektes Beispiel für eine sorgfältig konstruierte Erzählung, da er später dreist Wladimir Putin beschuldigt, die Technik des Flutens der Zone im postsowjetischen Russland eingeführt zu haben, ohne zu erwähnen, dass diese Technik seit langem von amerikanischen PR-Firmen wie Edelman verwendet wird.

Bis vor kurzem wurde die Überflutung der Zone als schmutzige Taktik angesehen, um ein Narrativ zu kontrollieren, das das Establishment als bedrohlich ansieht, aber jetzt wird sie von Matthew Harrington von Edelman als die offensichtliche Lösung angeboten, um konkurrierende Narrative und Informationen während der COVID-19-Ära zu übertönen.

In Anbetracht der Tatsache, dass das Pandemie-Szenario von Event 201 mit den ersten gemeldeten Fällen von COVID-19 zusammenfiel und wir seither miterleben mussten, wie alle Mainstream-Quellen und globalen Social-Media-Plattformen die Zone mit ihren Informationen überschwemmten, sollte jeder in der Lage sein, die Macht und den Einfluss zu erkennen, den Edelman auf die Regierungs- und Unternehmenspolitik hat, sowie darauf, wie diese Einrichtungen auf Notfälle im Bereich der öffentlichen Gesundheit reagieren und wie sie mit ihrer Bevölkerung kommunizieren.

## ► Mörderisches Marketing

Für die meisten Menschen ist Vertrauen etwas Verdientes, aber für viele Kunden von Edelman und für das Unternehmen selbst kann Vertrauen durch Marketing, Betrug, Tricks und Gimmicks sowie durch die Zensur konkurrierender und oft wahrheitsgetreuerer Erzählungen gekauft werden. In diesem Jahr, in dem Klaus Schwab, das Weltwirtschaftsforum und ihre Partner versuchen, Vertrauen zurückzugewinnen, werden 'Edelman Global Communications' und Richard Edelman (Foto re.) an vorderster Front kämpfen. Auffallend an den vielen Blogs und Interviews, die Richard Edelman in die Welt gesetzt hat, ist, dass er nie zu sagen scheint, dass Vertrauen etwas ist, das man gewinnt, indem man ehrlich ist. Stattdessen werden Unternehmen ermutigt, nach außen hin den Eindruck von Ehrlichkeit zu erwecken. Für Edelman ist es viel wichtiger, ethisch zu erscheinen als ethisch zu sein.

Das Unternehmen, das damit beauftragt ist, Vertrauen in globale Institutionen zu verkaufen (oder wiederherzustellen), ist ein professioneller Trickbetrüger, der einigen der am stärksten umweltverschmutzenden, gesundheitsschädigenden und gefährlichen Unternehmen dabei geholfen hat, einer wütenden Öffentlichkeit unschuldig zu erscheinen – und das lange vor COVID-19 oder dem Großen Reset. Dies ist bemerkenswert, denn ein Wendepunkt, von dem Klaus Schwab seit Anfang 2021 spricht, ist die Verlagerung des Schwerpunkts des WEF von der globalen Coronavirus-Pandemie auf die Klimakrise. Aber wie können wir den Meinungen dieser „Stakeholder-Kapitalisten“ zum Klimawandel vertrauen, wenn sie von Organisationen unterstützt werden, die jahrzehntelang für einige der größten Umweltverschmutzer der Welt [gearbeitet haben](#) [12]?

Edelmans Unterstützung für die größten Umweltverschmutzer der Welt und seine Bereitschaft, die autoritären Maßnahmen des saudi-arabischen Regimes zu unterstützen, sollte normalerweise für die meisten Menschen zu viel sein, um es zu schlucken. Aber die meisten Menschen haben noch nie von Edelman gehört und haben keine Ahnung, dass Edelman dabei hilft, die Kriminalität im privaten und öffentlichen Sektor zu unterstützen. Edelman arbeitet im

Verborgenen und heuert regelmäßig [Ex-Politiker](#) [34] und [deren Assistenten](#) [35] an, um ihnen den Zugang zu den Hallen der **Macht** zu erleichtern.

Die Firma hat einige der schmutzigsten PR-Kampagnen der jüngeren Geschichte durchgeführt. Sie verdient ihren Lebensunterhalt, indem sie mit den billigsten und hinterhältigsten Methoden von den weit verbreiteten Verfehlungen ihrer Kunden ablenkt. Die öffentliche Meinung in Bezug auf viele der wichtigsten Themen der Welt scheint durch Edelmans raffinierte PR-Taktiken und seinen politischen Einfluss leicht zu beeinflussen zu sein. Richard Edelman hat im Laufe seiner prestigeträchtigen Karriere viele Verbindungen geknüpft. Eine davon ist, dass er zur Agenda des Weltwirtschaftsforums beiträgt. Jetzt, wo der Great Reset in vollem Gange ist, können wir mehr Aktivitäten von Edelman und seiner PR-Firma erwarten als je zuvor.

Es gibt ein Thema, das sich durch die Welt der Elite und der mächtigen Mitglieder des WEF zieht und das wir beachten sollten. Wie ich [in einem Artikel](#) [36] vom Februar 2021 mit dem Titel „[Schwab Family Values](#)“ berichtet habe, halfen Klaus Schwabs Vater, Eugen Wilhelm Schwab (1899 - 1982), und sein Unternehmen den Nazis bei dem Versuch, eine Atombombe zu beschaffen, was natürlich die Geschicke von Hitlerdeutschland hätte verändern können.

Jahre später half Klaus Schwab demselben Unternehmen dabei, dem südafrikanischen Apartheidregime zu einer Atomwaffe zu verhelfen – ein perfektes Beispiel für einen Sohn, der in die Fußstapfen seines Vaters tritt. Bei Richard Edelman können wir ein ähnliches Muster erkennen. Während Daniel Joseph „Dan“ Edelman während des Zweiten Weltkriegs in der US-Einheit für psychologische Kriegsführung gearbeitet hat, scheint sein Sohn nun als Anführer der Einheit für psychologische Kriegsführung des Weltwirtschaftsforums zu arbeiten.

23. Edelman Trust Barometer 2023 - [Globaler Bericht](#) [37]. □

22. Edelman Trust Barometer 2022 - [Globaler Bericht](#) [38]. □

21. Edelman Trust Barometer 2021 - [Globaler Bericht](#) [39]. □

20. Edelman Trust Barometer 2020 - [Globaler Bericht](#) [40]. □

### Johnny Vedmore

---

**Johnny Vedmore** ist ein völlig unabhängiger investigativer Journalist und Musiker aus Cardiff, Wales. Johnnys Arbeit ist definitiv anders als der Versuch der Mainstream-Medien, "Journalismus" zu betreiben. Seine Arbeit zielt darauf ab, die Mächtigen, die von anderen Journalisten übersehen werden, zu entlarven und seinen Lesern neue Informationen zu liefern. Wenn Sie Hilfe benötigen oder einen Tipp für Johnny haben, kontaktieren Sie ihn bitte unter seiner Mailadresse [johnnyvedmore@gmail.com](mailto:johnnyvedmore@gmail.com)

<https://johnnyvedmore.com/> [41]

---

► **Quelle:** Der Beitrag von Johnny Vedmore erschien in englischer Sprache bereits am 17. Juni 2021 auf [unlimitedhangout.com](http://unlimitedhangout.com) >> [Artikel](#) [42]. Wolfgang Jeschke, Betreiber der Seite LAUFPASS.com, hat den Artikel übersetzt und am 21. Mai 2022 auf LAUFPASS.com veröffentlicht >> [weiter](#) [43].

Die Jeschke Gesellschaft für Kommunikation, welche das Projekt LAUFPASS entwickelte, hat ihren Geschäftsbetrieb zum 31.12.2021 eingestellt. LAUFPASS.com ist seit dem 01.01.2022 ein privates, nicht gewerbliches Projekt. Es kommentiert die Ereignisse der Zeit und bietet ein privates Forum für den Meinungs austausch. Betreiber des Blogs ist: Wolfgang Jeschke.

Aufgrund der zunehmenden Zensur und Einschränkung der journalistischen Arbeitsmöglichkeiten im „Besten Deutschland aller Zeiten“ hat Jeschke seinen Wohnsitz aus dem Schengenraum heraus verlagert. Die durch den Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf [laufpass.com](http://laufpass.com) unterliegen dem Urheberrecht. Jeschke hält – soweit durch anderslautende Lizenzhinweise nicht anders geregelt – alle Rechte an allen redaktionellen Beiträgen im LAUFPASS.

Bei Zweitverwertung mit verpflichtender Nennung der Quelle [laufpass.com](http://laufpass.com) und Verlinkung zum Originalartikel ist darauf zu achten, dass Bildmaterial wegen Lizenzrechten Dritter nicht verwendet werden darf.

Herzlichen Dank an Wolfgang Jeschke, der die Übernahme seiner Artikel auf [Kritisches-Netzwerk.de](http://Kritisches-Netzwerk.de) Anfang August 2021 via Email autorisiert hat.

---

**ACHTUNG:** Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt.

## ► Bild- und Grafikquellen:

1. **Richard Winston Edelman**, President and Chief Executive Officer, Edelman, USA speaking during the Session "Redesigning Social Safety Nets" at the Annual Meeting 2019 of the World Economic Forum in Davos, January 22, 2019. Congress Center / Jakobshorn. **Copyright** by World Economic Forum / Faruk Pinjo. **Quelle:** [Flickr](#) [44]. **Verbreitung:** Das Foto ist lizenziert mit Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-NC-SA 2.0](#) [45]).

2. **Richard W. Edelman**, President and Chief Executive Officer, Edelman, USA speaking at the Annual Meeting 2017 of the World Economic Forum in Davos, January 17, 2017. **Copyright** by World Economic Forum / Boris Baldinger. **Quelle:** [Flickr](#) [46]. **Verbreitung:** Das Foto ist lizenziert mit Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-NC-SA 2.0](#) [45]).

3. **WAHRHEIT:** „Wahrheit“ wird oft in Begriffen definiert, die technisch sind und nichts mit dem allgemeinen Verständnis des Durchschnittsmenschen davon zu tun haben, was Wahrheit wirklich bedeutet." *Wer die Wahrheit hören will, den sollte man vorher fragen, ob er sie ertragen kann.*" (- Ernst R. Hauschka) - *"Alles was du sagst, sollte wahr sein. Aber nicht alles was wahr ist solltest du sagen."* (-Voltaire). **Illustration:** geralt / Gerd Altmann, Freiburg. **Quelle:** [Pixabay](#) [47]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [48]. >> [Illustration](#) [49].

4. **Klaus Martin Schwab** - The Davos Agenda 2022, Geneva - Switzerland, 18 January 2022. *In meinen Augen gehört Schwab neben Bill Gates, Richard Edelman, George Soros, Anthony-Fauci, Warren Buffett, Rupert Murdoch und zahlreichen Anderen zu den schrecklichsten Menschen der Welt. They are nothing but sick and screwed up individuals who want to turn all of us into slaves, so they and the fucking pseudo-elite gain all the power and control. Don't be fooled by these lunatics and DON'T comply!*«. Helmut Schnug. **Foto/photo:** Copyright © World Economic Forum/Pascal Bitz. **Quelle:** [Flickr](#) [50]. Verbreitung mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-NC-SA 2.0](#) [45]).

5. **DEEP STATE - Tiefer Staat. Grafik ohne Inlet:** Netzfund. Der Sozial- und Politikwissenschaftler Ullrich F. J. Mies, der auch als Autor zahlreicher Artikel und Bücher bekannt ist, beschreibt den Tiefen Staat wie folgt:

»Als den Tiefen Staat des transatlantischen Elitenfaschismus bezeichne ich die nach 1990 entstandenen bzw. sich konsolidierenden neokonservativen Netzwerke in Parteispitzen und Regierungen, Think Tanks, korrupter Wissenschaft und Publizistik, Rüstungswirtschaft, NATO, EU, Finanzwirtschaft, marktradikalen supranationalen Organisationen wie G-7, OECD, WTO, EZB etc. und ihre Herrschaftsmedien.

Tiefer Staat und transatlantischer Elitenfaschismus bilden eine verwobene Einheit mit Weltbeherrschungsanspruch. Der Tiefe Staat ist der Dunkelraum der Herrschenden, der weitgehend unterhalb des „öffentlichen Radars“ wirkt. Er ist die Parallel-Regierung, die permanente Regierung des transatlantischen Elitenfaschismus.

Der Tiefe Staat operiert langfristig orientiert und völlig unabhängig vom Wählerwillen oder von Wahlergebnissen. Diese Parallel-Regierung interessiert sich nicht für Demokratie und Rechtsstaat, Frieden und Gerechtigkeit. Ihre wesentlichen Akteure sind die Reichen und Superreichen und Kapitalsammelstellen wie BlackRock auf der Suche nach Maximalprofit, ferner demokratiefreie Organisationen wie die NATO und die EU-Kommission. Kennzeichnend für den Tiefen Staat sind klandestine Ausschüsse, Direktorien, Senate, Geheimbünde wie die Bilderberger, die Trilaterale Kommission, das Weltwirtschaftsforum Davos, die Münchner Sicherheitskonferenz, die transatlantischen Think Tanks etc. Ferner zählen zum Tiefen Staat die Geheimdienste, die Kriegs-Bürokratie, die Sicherheits-Industrie, die Finanzministerien und die Konzernwirtschaft einschließlich der Überwachungs- und Gehirnwasch-Industrie.

Weiterhin zähle ich die gesamte Konzernlobby-Maschine sowie die milliardenschwere internationale Anwalts- und Beratungsindustrie zum Tiefen Staat, da sie die demokratischen Institutionen korrumpiert, von innen zersetzt und die Privatisierung des Staates und seiner Institutionen maximal befördert. Machtpolitisch strebt der Tiefe Staat die totale Herrschaft an, versucht aber, in seinem demokratiefeindlichen Totalitätsanspruch nicht erkannt zu werden. Er camoufliert sich bestens vor unseren Augen, verkauft uns z.B. Kriege als humanitäre Einsätze, die Wirtschaftsdiktatur der Konzerne und die Privatisierung des Öffentlichen als alternativlos sowie Flüchtlingsströme als Schicksal. Alles dies ist das Werk des Tiefen Staates und des transatlantischen Elitenfaschismus.

Die Träger des modernen transatlantischen Elitenfaschismus haben durch Massenmanipulation, Gehirnwäsche, Tittainment, Öffentlichkeits- und Empörungsmanagement über eine Generation hinweg das Massenpublikum entpolitisiert, in Konsumverblödung und Konformität gesteuert und sich durch Spaltung, Angst- und Hassproduktion weitgehend gefügig gemacht. Die ausgefeilten Manipulationstechniken des information warfare sind der real geführte soft-power-Krieg gegen die Zivilgesellschaft.

Der transatlantische Elitenfaschismus bekämpft jede kulturelle und nationale Identität, da sie dem von ihm beförderten Menschenbild des politisch indifferenten, internationalisierten, geschlechtsneutralen u. kulturell entwurzelten Markthomunculus entgegenstehen. Selbstverständlich überlässt der transatlantische Elitenfaschismus auch das Empörungspotential der Öffentlichkeit nicht dem Zufall. Hierzu bedient er sich milliardenschwerer Gehirnwasch-Firmen, sogenannter PR-Agenturen/ public opinion Agenturen. Diese sorgen für einen maximal verengten Meinungskorridor politischer Beschränktheit (political correctness)«. **(Text: Ullrich F. J. Mies).**

**6. FAKE NEWS. Grafik:** GDJ - Gordon Johnson, USA. **Quelle:** [Pixabay](#) [47]. Alle bereitgestellten Bilder und Videos auf Pixabay sind gemeinfrei (Public Domain) entsprechend der Verzichtserklärung [Creative Commons CC0](#) [51]. Das Bild unterliegt damit keinem Kopierrecht und kann - verändert oder unverändert - kostenlos für kommerzielle und nicht kommerzielle Anwendungen in digitaler oder gedruckter Form ohne Bildnachweis oder Quellenangabe verwendet werden. >> [Grafik](#) [52].

**7. NACHDENKEN:** „Dieselben Leute, die glauben, dass die Welt überbevölkert sei, sagen, dass sie unser Leben mit einer [sogenannten] Impfung retten können!“ - The same people who believe the earth is overpopulated say, they can save your life, with a vaccine!

Die These, dass der Planet irgendwann überbevölkert sein wird, stammt aus einer Zeit, in der ein solches Szenario noch in weiter Ferne lag, nämlich vom Ende des 18. Jahrhunderts. Sie entstand indirekt aus einer wirtschaftlichen Hypothese von [Thomas Robert Malthus](#) [53] (\* 1766 in Wotton bei Dorking, in der englischen Grafschaft Surrey; † 29. Dezember 1834 in Bath), die besagt, dass Überbevölkerung ein Hemmnis für stetiges Wirtschaftswachstum darstellt, da das Wachstum der Bevölkerung dasjenige der landwirtschaftlichen Produktion deutlich überschreite.

Zwar gab es immer wieder in der Geschichte der Menschheit Nahrungsmittelknappheiten, die solche Thesen aufkeimen ließen. Diese sind aber eher menschlichem Versagen zuzuordnen als der Schlussfolgerung, die Natur würde nicht genug Nahrung liefern. Die Natur liefert nie gleichmäßig viel Nahrung, sondern unterliegt, wie alles andere auch, Schwankungen, auf die sich der Mensch mit etwas Voraussicht vorbereiten kann. Wie bei so vielen anderen wirtschaftlichen Hypothesen darf auch an dieser Stelle der Einfluss der herrschenden Klasse auf die Wirtschaftswissenschaft nicht unterschätzt werden. **Quelle:** Netzfund!

**8. »GIB GATES KEINE CHANCE. DON'T PAY THE BILL«.** **Grafik:** Wilfried Kahrs (WiKa) >> [QPRESS.de](#) [54]. Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei.

**9. Brainwashing (Gehirnwäsche)** ist ein Konzept zur psychologischen Manipulation. Dabei wird mit Taktiken der mentalen Umprogrammierung das Selbstvertrauen und die eigene Urteilskraft der Zielperson angegriffen, um deren Grundeinstellungen und Realitätswahrnehmungen zu destabilisieren und anschließend durch neue Einstellungen zu ersetzen.

Die Technik des „Flooding the Zone“ ist eine PR-Medienstrategie, bei der die Presse und angeheuerte Medienexperten eine wahre „Flut“ von Nachrichtengeschichten erzeugen, um von der schlechten Presse abzulenken, die durch eine kontroverse Entscheidung, Politik oder ein Ereignis entstanden ist. Dazu gehört in der Regel, aber nicht nur, dass ungenannte Beamte eine Geschichte durchsickern lassen, die im folgenden Nachrichtenzyklus die Hauptrolle spielen wird, dass Mainstream-Medien und ihre Verbündeten massenhaft Nachrichtenartikel zu einem bestimmten Thema erstellen und dass sie vertrauenswürdige Quellen und Prominente nutzen, um die „richtigen“ Botschaften auf allen Social-Media-Plattformen zu verbreiten.

Wenn dies über einen längeren Zeitraum hinweg geschieht, kommt die Überflutung der Zone einer **Gehirnwäsche** gleich, da sie alle alternativen Ansichten ausblendet, unabhängig davon, ob sie glaubwürdig sind oder nicht. Diese Strategie wird in der Regel von Autoritären, Populisten und Diktatoren eingesetzt, um der Bevölkerung ein bestimmtes Narrativ aufzuzwingen.

**Urheber:** Cesarleal. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [55]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 nicht portiert“ lizenziert ([CC BY-SA 3.0](#) [56]).

**10. Konditionierung** und Entdemokratisierung: An der Mega-Manipulation der Öffentlichkeit sind in Public Relations- und Propaganda-Agenturen unzählige Experten beteiligt. Sie beherrschen die erforderlichen Methoden und Techniken perfekt und verfügen über immense Finanzressourcen. Alle konzentrieren sich darauf, die Ideologie des Neoliberalismus, des marktradikalen Kapitalismus und des Krieges als logische Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln in den Köpfen breiter Bevölkerungsschichten zu verankern. **Grafikquelle:** Bildschirmfoto eines inzwischen gelöschten Musikvideos mit dem Songtitel Medien-Huren. Band: Uncore United (aus Weimar). Album: Eure Wahrheit ist gelogen (2015). Diese Grafik findet sich auch in animierter Version im YT-Video [Dark Piano - OCD](#) [57].

**11. Richard W. Edelman** listen during the Arena Session 'The Evolving Role of Business' at the Annual Meeting 2013 of the World Economic Forum in Davos, Switzerland, January 23, 2013. **Copyright** by World Economic Forum, [swiss-image.ch/Photo Mirko Ries](#). **Quelle:** [Flickr](#) [58]. **Verbreitung:** Das Foto ist lizenziert mit Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-NC-SA 2.0](#) [45]). Der Fotoausschnitt wurde geändert von H.S. - die Lizenz bleibt erhalten.

## 12. Zitate-Grafik:

»Macht heißt, dass jemand die Möglichkeit hat, seine Interessen gegen andere durchsetzen zu können und Entscheidungen zu treffen, die ihm zu Gute kommen. Wer Macht hat, kann durchsetzen, was zu seinem Vorteil ist. Macht über andere zu haben bedeutet, andere dem eigenen Willen unterwerfen zu können. Macht ist die Kernkategorie des Politischen. Und deswegen ist es eigenartig und bemerkenswert, wenn Medien nicht mehr über Macht und Herrschaft reden. Das wäre so, als würde man in einer Akademie für Fische nicht über Wasser reden. Auf jeden Fall zeigt die Geschichte, dass das Streben nach Macht dazu neigt, unersättlich zu



[netzwerk.de/tags/johns-hopkins-center-health-security](https://netzwerk.de/tags/johns-hopkins-center-health-security) [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/julie-gerberding> [84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klaus-schwab> [85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kritisches-netzwerk-0> [86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manipulationstechniken> [87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manipulationswerkzeuge> [88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmanipulation> [89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/matthew-harrington> [90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/merck> [91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nachrichtenzyklus> [92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/narrativ> [93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/plandemien> [94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/politische-einflussnahme> [95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/propagandamaschine> [96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/psychologische-kriegsfuehrung> [97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/richard-winston-edelman> [98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/saudi-arabien> [99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stakeholder-kapitalismus> [100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/steve-bannon> [101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/technik-des-flutens-der-zone> [102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vertrauensbarometer> [103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vertrauensverlust> [104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/us-center-disease-control-and-prevention> [105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wef> [106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltwirtschaftsforum> [107] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wolfgang-jeschke> [108] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zonenuberflutung>